



In Bereichen, in denen starke Stoßbelastung zu erwarten ist, sowie in Außenbereichen und Kühlräumen mit stark wechselnden Temperatureinflüssen sollen Beschichtungsmaterialien wie **SILIKAL® Harz RV 368** eingesetzt werden, die schlagzäh und elastisch eingestellt sind. Plötzlich auftretende Kräfte können, ausreichende Schichtstärke vorausgesetzt, auf diese Weise besser abgefangen werden. Im Kühlbereich sind die jeweilig vorgeschriebenen Abkühlprogramme zu beachten, die sich je nach Gebäudekonstruktion und Bodenplatte unterscheiden können. In dieser Hinsicht ist die Rücksprache mit dem Kühlhausbauer/Bauherrn notwendig. Die empfohlene Gesamtstärke der Beschichtung beträgt ca. 5 – 7 mm (2 – 4 mm auf Anfrage).

Untergrund / Grundierung

Als Untergründe kommen Beton, Zement, Asphalt und Fliesen in Frage. Im Außenbereich dürfen Asphaltflächen **nicht** beschichtet werden. Nach entsprechender Untergrundvorbehandlung werden zementöse Untergründe mit **SILIKAL® Harz R 51** grundiert. Vor dem Erhärten kann die frische Grundierung mit **SILIKAL® Füllstoff QS**, Körnung 0,7 – 1,2 mm, offen eingestreut werden. Auf Asphalt ist mit **SILIKAL® Harz RU 727** zu grundieren. (Es wird grundsätzlich Rücksprache mit Silikal empfohlen.) Auf Keramikfliesen ist zusätzlich 0,3 Gew.-% **SILIKAL® Additiv M** in der Grundierung **SILIKAL® Harz RU 727** mitzuverwenden. Bei Fliesen und sehr rauer Beton-/Estrichoberfläche empfiehlt sich eine zusätzliche Kratzspachtelung mit dem elastischen **SILIKAL® Harz RV 368**, 1 : 2 gefüllt mit **SILIKAL® Füllstoff SL**. Dadurch können Fugen oder Untiefen ausgeglichen werden. Der Verbrauch bewegt sich je nach Vertiefungen des Untergrundes zwischen 2 und 5 kg/m².

Verbrauch: Grundierung ca. 300 – 400 g/m²

Hauptschicht

Als Hauptschicht wird ein Fließbelag aus **SILIKAL® Harz RV 368** mit **SILIKAL® Füllstoff** gemäß der im Datenblatt angegebenen Rezeptur (3. *Selbstverlaufender Fließbelag 4 – 7 mm*) eingesetzt. Die Schichtdicke liegt üblicherweise 1 mm unter der geforderten Gesamtdicke des Systems, da die Hauptschicht noch zusätzlich eine Einstreuung mit **SILIKAL® Füllstoff QS**, Körnung 0,7 – 1,2 mm, erhält.

Dekore / Versiegelung

Variante 1: Pigmentiert glatt

(nur für Nutzungstemperaturen 0 °C bis +35 °C)

Auf die Hauptschicht erfolgt nach Abfegen / Absaugen des überschüssigen Sandes der Auftrag einer selbstverlaufenden Dünnbeschichtung aus **SILIKAL® Harz R 62**, gefüllt 1 : 1 mit Feinfüllstoff gemäß der im Datenblatt angegebenen Rezeptur. Danach wird mit **SILIKAL® Harz R 72**, (pigmentiert mit 10 Gew.-% **SILIKAL® Pigmentpulver**) versiegelt.

Verbrauch: **Dünnbeschichtung 1,5 mm** 2 kg/m²
Versiegelung ca. 400 g/m²

Variante 2: Farbchips glatt

(nur für Nutzungstemperaturen 0 °C bis +35 °C)

Auf die Hauptschicht erfolgt nach Abfegen / Absaugen des überschüssigen Sandes der Auftrag einer selbstverlaufenden Dünnbeschichtung aus **SILIKAL® Harz R 62**, gefüllt 1 : 1 mit Feinfüllstoff gemäß der im Datenblatt angegebenen Rezeptur. Die Dünnbeschichtung wird vor der Erhärtung deckend mit **SILIKAL® Farbchips** eingestreut. Nach dem Abfegen / Absaugen der überschüssigen Chips wird farblos mit **SILIKAL® Harz R 62** versiegelt. Nach der ersten Versiegelung wird zwischengeschliffen und nochmals mit **SILIKAL® Harz R 72** versiegelt.

Verbrauch: **Dünnbeschichtung 1,5 mm** 2 kg/m²
Farbchips ca. 500 – 600 g/m²
1. Versiegelung ca. 500 g/m²
2. Versiegelung ca. 400 g/m²

Variante 3: Pigmentiert rutschfest

Die Hauptschicht wird nach Abfegen / Absaugen des überschüssigen Sandes je nach gewünschter Rutschhemmung zunächst 1-mal mit **SILIKAL® Harz R 62** (pigmentiert mit 10 Gew.-% **SILIKAL® Pigmentpulver**) versiegelt. Solche Flächen, die keiner Nutzungstemperatur unter 0 °C ausgesetzt sind, können zwecks besserer Sauberhaltung mit einer weiteren Versiegelung **SILIKAL® Harz R 72** (pigmentiert mit 10 Gew.-% **SILIKAL® Pigmentpulver**) versehen werden.

Verbrauch: **1. Versiegelung** ca. 500 g/m²
2. Versiegelung (optional) ca. 400 g/m²

Variante 4: Farbsand rutschfest

Die Hauptschicht wird hierbei statt mit **SILIKAL® Füllstoff QS** mit **SILIKAL® Füllstoff FS** gleicher Sieblinie abgestreut. Nach Erhärtung der Schicht und Abfegen / Absaugen des überschüssigen Sandes wird je nach gewünschter Rutschhemmung die Versiegelung **SILIKAL® Harz R 62** in 1 – 2 Schichten aufgerollt. Bei Nutzungstemperaturen über 0 °C kann zwecks besserer Sauberhaltung eine weitere Versiegelung **SILIKAL® Harz R 72** aufgerollt werden.

Verbrauch: **1. Versiegelung** ca. 500 g/m²
2. Versiegelung (optional) ca. 400 g/m²



Richtrezepturen, Materialverbrauch, Härtermengen usw. sind in den Datenblättern der betreffenden Silikal-Harze enthalten.